Bayerischer Soldatenbund 1874 e.V.
Sportschützen

München, im Oktober 2026

Bayerischer Soldatenbund 1874 e.V.
Fürst-Wrede-Kaserne, Ingolstädter Str. 240, 80939 München

Verteiler:

- Bezirks-, Kreis-, Vereinsschießwarte (auch VDW)
- Mitglieder der Vorstandschaft Sportschützen
- Mitglieder Präsidium BSB

Ausschreibung zum BSB-Fernrundenwettkampf 2026/27

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

wir freuen uns, Euch die Ausschreibung zum BSB-Fernrundenwettkampf 2026/27 zu präsentieren.

Wir weisen darauf hin, dass nur Meldungen mit dem bereitgestellten Anmeldeformular, welches auf der Verbandsseite bzw. als Online-Link bereitgestellt ist, berücksichtigt werden können. Sollten Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an den Verbandsschießwart und seine Stellvertreter, wir helfen Ihnen gerne.

Zeitraum	**1. November 2026 bis 30. April 2027**
Siegerehrung	Die Siegerehrung findet in den einzelnen Bezirks- und Kreisverbänden bzw. Ortskameradschaften im eigenen Ermessen statt. Die Urkunden und Siegernadeln werden hierzu vsl. im Rahmen der Schießwartetagung im Herbst 2027 ausgegeben.
Leitung	Der Vorstand der Sportschützen des BSB 1874 e.V.
Teilnehmer	Teilnehmende Schützen müssen im elektronischen Mitgliederverwaltungsprogramm NetXP erfasst sein. Ebenso müssen die Mitgliedsbeiträge bzw. Zusatzbeiträge der Sportschützen für das Jahr entrichtet sein.
Regeln	Der Fernrundenwettkampf wird nach der seit 01.07.2026 gültigen Schießsportordnung des BSB 1874 e.V. durchgeführt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer akzeptieren mit ihrer Teilnahme am Wettkampf die Bestimmungen der Schießsportordnung, den Schießbestimmungen und dieser Ausschreibung.
Anmeldung	Die **namentliche** Anmeldung und Startgeldüberweisung erfolgt bis spätestens **30.11.2026** in Verantwortung des zuständigen Schießwarts mit beigefügtem Vordruck **per @Mail** an **sportschuetzen@bsb-1874.de** oder mittels **Online-Anmeldung** über folgenden Link: **https://forms.gle/xFpM53vJf5zNgPm99** (dieser Link als QR-Code befindet sich auf der letzten Seite dieser Ausschreibung).
Wertung	Einzel- und Mannschaftswertung in allen Klassen und Waffenarten (3 Schützen je Mannschaft) Siegernadeln und Urkunden werden nur bei mindestens 4 Teilnehmern bzw. Mannschaften pro Klasse ausgegeben. Ausgenommen Schüler und Jugend. Bei 2 – 3 Teilnehmern bzw. Mannschaften pro Klasse werden nur Urkunden ausgegeben. Bei nur 1 Teilnehmer / Mannschaft pro Klasse erfolgt keine Wertung.
Preise	Siegernadeln und Urkunden

<table>
<tr><td>Mannschaften</td><td>In allen Disziplinen können auch Mannschaften gebildet werden. Es erfolgt dabei nur eine Unterscheidung und getrennte Wertung nach Jugend und Erwachsenen.
Grundsätzlich kann nur die leistungshöhere Mannschaft aufgefüllt werden und dann nur aus Klassen mit gleichem Anschlag. Mannschaften müssen aber so gebildet werden, dass Schützinnen und Schützen in ihren angestammten Klassen für eine Mannschaftsbildung vorrangig berücksichtigt werden.
Sollten zur Mannschaftsbildung nicht ausreichend Schützinnen und Schützen einer Klasse zur Verfügung stehen, so kann mit den Schützinnen und Schützen eine Mannschaft aufgefüllt werden, wenn die gleiche Anschlagart der leistungshöchsten Klasse gewählt wird.
Alle Mannschaftsteilnehmer werden zusätzlich in der Einzelwertung erfasst.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Startgeld</td><td>4 € je Schütze und Disziplin</td></tr>
<tr><td>Wichtig: Bei der Anmeldung unbedingt ankreuzen, ob Abbuchung oder Überweisung!!!
Bei Überweisung muss das Startgeld bis zum Meldeschluss auf dem Konto der
BSB-Sportschützen
IBAN: DE19 7535 1960 0302 1050 44 (Vereinigte Sparkassen Eschenbach i.d.OPf.)
Verwendungszweck: Org.Nr _____, FRWK 2026/27, Anzahl Disziplinen, Kto. 3124
eingegangen sein.
Bei vorliegender Abbuchungsermächtigung erfolgt die Einziehung der Startgelder zeitgerecht. Bei Abbuchung wird auf eine gesonderte SEPA-Einzugsmitteilung verzichtet.
Die Anmeldungen sind verbindlich, das Startgeld kann bei Nichtteilnahme nicht vergütet werden.</td></tr>
<tr><td>Proteste</td><td>Einsprüche gegen Ergebnislisten sind nur bis 14 Tage nach Veröffentlichung zulässig.</td></tr>
<tr><td>Wettkampfgericht</td><td>Wird bei Bedarf durch den Verbandsschießwart zeitgerecht berufen.</td></tr>
<tr><td>Auswertung</td><td>Die Auswertung erfolgt zentral über den Sportschützenvorstand des BSB.
Die Vereinsschießwarte erhalten zur Meldung der Ergebnisse jeweils eine Liste mit den gemeldeten Schützen und Disziplinen sowie einen Rückmeldevordruck, in dem die jeweiligen Monatsergebnisse einzutragen sind. Bei elektronischen Scheibenanlagen kann dabei auch der Ausdruck übermittelt werden, wobei Name des Schützen sowie die Disziplin eindeutig zu erkennen sein müssen.
Die (Teil-)Ergebnisse sind unaufgefordert zu folgenden Terminen per @Mail an sportschuetzen@bsb-1874.de sowie zusätzlich an den zuständigen Kreisschießwart zu melden:
<table><tr><td>November 2026 + Dezember 2026</td><td>➔</td><td>spätestens 15.01.2027</td></tr><tr><td>Januar 2027 + Februar 2027</td><td>➔</td><td>spätestens 15.03.2027</td></tr><tr><td>März 2027 + April 2027</td><td>➔</td><td>spätestens 15.05.2027</td></tr></table>Nicht oder nicht rechtzeitig eingereichte Ergebnisse können nicht gewertet werden und führen ggf. zu einer Disqualifikation des Schützen.
Für eine etwaige Nachkontrolle sind die mit Name des Schützen, Verein, Disziplin und Datum des Schießens beschrifteten Scheiben und Ausdrucke (bei elektronischer Trefferaufnahme) bis zum Ablauf der Einspruchsfrist aufzubewahren und auf Verlangen an die Wettkampfleitung zu übersenden.</td></tr>
<tr><td>Schüler und Jugendliche</td><td>Schützinnen und Schützen der Schülerklasse , haben
10 – 11 Jahre: die Erlaubnis der Ordnungsbehörde und die Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten mitzuführen und unaufgefordert im Original bei der Startkartenausgabe vorzulegen.
(12 – 14 Jahre): die Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten mitzuführen und unaufgefordert im Original bei der Startkartenausgabe vorzulegen.
Schützinnen und Schützen der Jungschützenklasse von 15 – 17 Jahren haben in den KK-Disziplinen ebenfalls die Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten mitzuführen
Die Vereinsschießwarte sind dafür verantwortlich, dass die von ihnen gemeldeten Schützinnen und Schützen die geforderten Erklärungen im Original mitführen.</td></tr>
<tr><td>Behinderte Schützen</td><td>Behinderte Schützen dürfen für den Ladevorgang der Waffe einen Gehilfen mit auf den Stand nehmen. Der Gehilfe hat sich so zu verhalten, dass kein anderer Schütze behindert wird.
Dies ist bei der Anmeldung zum Schießen am Stand mit der Aufsicht abzusprechen.
Wer mit Hilfsmittel startet, kann nicht an einem Wettkampf ohne Hilfsmittel starten.</td></tr>
</table>

	Disziplin	Nummer gem. Schießsportordnung	Wertungsart
Wertungen	Luftgewehr freihändig	18.2	Zehntelwertung
	Luftgewehr Auflage	18.2	Zehntelwertung
	Luftpistole freihändig	18.1	Zehntelwertung
	Luftpistole Auflage	18.1	Zehntelwertung
	Langwaffe Universal 1 Kleinkaliber freihändig	12.10	Ringwertung
	Langwaffe Universal 1 Kleinkaliber Auflage	12.10	Ringwertung
	Sportgewehr Kleinkaliber Englisch Match	12.1	Ringwertung
	Kurzwaffe Kleinkaliber – Pistole	11.1	Ringwertung
	Pistole Großkaliber	11.2, 11.3, 11.6, 11.7	Ringwertung
	Revolver Großkaliber	11.4, 11.5, 11.8, 11.9	Ringwertung
	Dienst-Kurzwaffe Pistole	11.10	Ringwertung
	Dienst-Kurzwaffe Revolver	11.10	Ringwertung
	Repetier-Sportgewehr Großkaliber	12.2	Ringwertung
	Repetier-Sportgewehr Großkaliber mit Zielfernrohr	12.2	Ringwertung
	Halbautomatisches Sportgewehr Großkaliber	12.3	Ringwertung
	Halbautomatisches Sportgewehr Großkaliber mit Zielfernrohr	12.3	Ringwertung
	Dienstgewehr Repetierer	12.4	Ringwertung

	Klasse gem. Schieß-sportordnung	Alter	Jahrgang	Klasse im Wettkampf	Alter	Jahrgang
Klasseneinteilung	Schüler I	10 – 11	2015 – 2016	Schüler	10 – 14	2012 – 2016
	Schüler II	12 – 14	2012 – 2014			
	Jugend	15 – 17	2009 – 2011	Jungschützen	15 – 20	2006 – 2011
	Junioren	18 – 20	2006 – 2008			
				Junioren	18 – 20	2006 – 2008
	Damen I	21 – 40	1986 – 2005	Damen / Schützen I/II	21 – 50	1976 - 2005
	Schützen I					
	Damen II	41 – 50	1976 -1985			
	Schützen II					
	Damen III	51 – 60	1966 –1975	Damen / Schützen III/IV	51 – 70	1956 - 1975
	Schützen III					
	Damen IV	61 – 70	1956 – 1965			
	Schützen IV					
	Damen V	ab 71	1955 und älter	Damen / Schützen V	ab 71	1955 und älter
	Schützen V					
	Behinderte I	ab 16	2010 und älter	Behinderte	ab 16	2010 und älter
	Behinderte II[①]					

① mit Hilfsmittel

Disziplin Kapitelnummer Schießsportordnung		Klassen	Anschlag[1]	Schuss-zahl[2]	Scheibe[3] Ziel-entfernung	Zeit (Minuten) [4][5]	weitere Hinweise
Luftgewehr freihändig	**18.2**	**Schüler Jungschützen Damen/Schützen I/II**	**stehend freihändig**	**30** 1 Schuss je Scheibe	**Scheibe 8 10 Meter**	**45**	Ein Schieß- oder Gewehrriemen darf nicht benutzt werden.
		Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V	**sitzend freihändig**				
		Behinderte	**stehend oder sitzend (wahlweise) freihändig**				
Luftgewehr Auflage	**18.2**	**Schüler Jungschützen Damen/Schützen I/II**	**stehend aufgelegt**	**30** 1 Schuss je Scheibe	**Scheibe 8 10 Meter**	**45**	
		Damen / Schützen III/IV Damen V / Schützen V Behinderte	**stehend oder sitzend (wahlweise) aufgelegt**				
Luftpistole freihändig	**18.1**	**Schüler Jungschützen Damen/Schützen I/II Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V**	**stehend freihändig**	**30** 5 Schuss je Scheibe	**Scheibe 9 10 Meter**	**45**	
		Behinderte	**stehend oder sitzend (wahlweise) freihändig**				
Luftpistole Auflage	**18.1**	**Schüler Jungschützen Damen/Schützen I/II Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V**	**stehend aufgelegt**	**30** 5 Schuss je Scheibe	**Scheibe 9 10 Meter**	**45**	Die Luftpistole darf nur mit der Unterseite des Griffes auf den Auflageständer aufgesetzt werden. Die Hand die die Luftpistole hält, darf den Auflageständer nicht berühren und es darf kein anderer Körperteil am Ständer angelehnt werden. Die Luftpistole darf keine Vorrichtungen enthalten, die eine Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage ermöglichen. Ebenso ist eine seitliche Anlehnung nicht erlaubt. Die Auflage darf nicht breiter sein wie die Verstellung des Griffes. Ebenso dürfen keine rutschhemmenden Materialien oder Ausfräsungen auf der Unterseite des Griffes vorhanden sein.
		Behinderte	**stehend oder sitzend (wahlweise) aufgelegt**				

[1] siehe auch Kapitel 7 der Schießsportordnung

[2] Die Schusszahl in der Schülerklasse wurde an die übrigen Wertungsklassen angeglichen.

[3] siehe auch Kapitel 23 der Schießsportordnung

[4] Bei Seilzuganlage erhöht sich die zulässige Schießzeit um 10 Minuten (z.B. elektronischer Stand: 45 Minuten – Stand mit Seilzuganlage 55 Minuten)

[5] Die Schießzeit in der Schülerklasse wurde an die übrigen Wertungsklassen angeglichen.

Disziplin Kapitelnummer Schießsportordnung	Klassen	Anschlag[1]	Schuss-zahl[2]	Scheibe[3] Ziel-entfernung	Zeit (Minuten) [4][5]	weitere Hinweise
Langwaffe Universal 1 Kleinkaliber freihändig **12.10**	**Jungschützen Damen/Schützen I+II**	**liegend freihändig**	**30** 5 Schuss je Scheibe	**Scheibe 1 50 Meter**	**50**	
	Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V Behinderte	**liegend oder sitzend (wahlweise) freihändig**				
Langwaffe Universal 1 Kleinkaliber Auflage **12.10**	**Jungschützen Damen/Schützen I/II**	**stehend aufgelegt**	**30** 5 Schuss je Scheibe	**Scheibe 1 50 Meter**	**55**	Die Hand die den Gewehrvorderschaft hält, darf die Gewehrauflage nicht berühren (10 cm Abstand zur Auflage). Das Gewehr darf keine Eigenschaften aufweisen die zur Befestigung oder Klemmwirkung an der Auflage geeignet sind. Ebenso darf keine seitliche Anlehnung auf der Gewehrauflage vorhanden sein. Die Auflage unten am Gewehr darf nicht breiter als 60 mm sein. Ebenso dürfen sich keine rutschhemmenden Materialien auf der Unterseite des Gewehrschafts beim Auflagepunkt befinden. Für den Ständer gilt hinsichtlich der Beschaffenheit der Auflagefläche das gleiche.
	Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V Behinderte	**stehend oder sitzend (wahlweise) aufgelegt**				
Sportgewehr Kleinkaliber Englisch Match **12.1**	**Jungschützen Damen/Schützen I/II Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V Behinderte**	**liegend freihändig**	**60** 5 Schuss je Scheibe	**Scheibe 1 50 Meter**	**100**	
Kurzwaffe Kleinkaliber – Pistole **11.1**	**Jungschützen Damen/Schützen I/II Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V Behinderte**	**stehend freihändig, einhändig**	**30** 15 Schuss je Scheibe	**Scheibe 10 25 Meter**	**35[1]**	Abzugsgewicht: mindestens 1.000 Gramm
Pistole Großkaliber **11.2 11.3 11.6 11.7**	**Junioren Damen/Schützen I/II Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V Behinderte**	**stehend freihändig,** ein- oder beidhändig	**30** 15 Schuss je Scheibe	**Scheibe 10 25 Meter**	**35[2]**	Zugelassen sind alle GK Sportpistolen. Offene Visierung, beliebige Kimme- und Kornformen. Kimme in Höhe und Seite verstellbar. Sportgriffe und Daumenauflage erlaubt, jedoch keine orthopädisch geformten Griffschalen. Abzugsgewicht: mindestens 1.000 Gramm Kaliber: .30 bis .45 (7,6 – 11,45 mm)
Revolver Großkaliber **11.4 11.5 11.8 11.9**	**Junioren Damen/Schützen I/II Damen/Schützen III/IV Damen/Schützen V Behinderte**	**stehend freihändig,** ein- oder beidhändig	**30** 15 Schuss je Scheibe	**Scheibe 10 25 Meter**	**35[3]**	Zugelassen sind alle GK Sportrevolver in Singleaction und Doubleaction. Offene Visierung, beliebige Kimme- und Kornformen. Kimme in Höhe und Seite verstellbar. Sportgriffe und Daumenauflage erlaubt, jedoch keine orthopädisch geformten Griffschalen. Abzugsgewicht: mindestens 1.000 Gramm Kaliber: .357 Magnum, .38 Spezial, .44 Remington Magnum (9,06 – 11,2 mm)

[1] 5 Schuss Probe in 5 Min. – 6 x 5 Schuss in je 5 Minuten
[2] 5 Schuss Probe in 5 Min. – 6 x 5 Schuss in je 5 Minuten
[3] 5 Schuss Probe in 5 Min. – 6 x 5 Schuss in je 5 Minuten

Disziplin Kapitelnummer Schießsportordnung	Klassen	Anschlag[1]	Schuss-zahl[2]	Scheibe[3] Ziel-entfernung	Zeit (Minuten) [4][5]	weitere Hinweise
Dienst-Kurzwaffe Pistole **11.10**	**Junioren** **Damen/Schützen I/II** **Damen/Schützen III/IV** **Damen/Schützen V** **Behinderte**	**stehend freihändig,** ein- oder beidhändig	**30** 15 Schuss je Scheibe	**Scheibe 10** **25 Meter**	**35**[1]	Zugelassen sind alle Dienst- und Gebrauchspistolen ohne Veränderungen. Die Visierung muss dem Original entsprechen. Abzug ohne Veränderung, Abzugsgewicht mindestens 1.000 g Kaliber: .32 ACP - .45 Auto (7,62 – 11,43 mm) Selbstgeladene Munition muss die Selbstladefunktion der Waffe erhalten.
Dienst-Kurzwaffe Revolver **11.10**	**Junioren** **Damen/Schützen I/II** **Damen/Schützen III/IV** **Damen/Schützen V** **Behinderte**	**stehend freihändig,** ein- oder beidhändig	**30** 15 Schuss je Scheibe	**Scheibe 10** **25 Meter**	**35**[2]	Zugelassen sind alle Dienst- und Gebrauchsrevolver im Singleaction- / Doubleaction-Prinzip ohne Veränderung. Die Visierung muss dem Original entsprechen. Abzugsgewicht: min. 1.000 g Griffstück beliebig Kaliber: .38 Spezial / .357 Magnum – .41 – .45
Repetier-Sportgewehr Großkaliber **12.2**	**Junioren** **Damen/Schützen I/II** **Damen/Schützen III/IV** **Damen/Schützen V**	**liegend aufgelegt**	**20** 4 Serien zu je 5 Schuss	**Scheibe 10** **100 Meter**	**25**[3]	Einzellader- oder Repetierbüchsen Waffengewicht: Gesamtgewicht bis 9.000 Gramm Abzugsgewicht: keine Vorgabe Visierung: beliebige offene Visierung oder elektrooptische Visierung ohne Vergrößerung Gewehrriemen oder Schießriemen darf nicht benutzt werden! Kaliber: Kaliber 5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen
Repetier-Sportgewehr Großkaliber mit Zielfernrohr **12.2**	**Junioren** **Damen/Schützen I/II** **Damen/Schützen III/IV** **Damen/Schützen V**	**liegend aufgelegt**	**20** 4 Serien zu je 5 Schuss	**Scheibe 10** **100 Meter**	**25**[4]	Einzellader- oder Repetierbüchsen Waffengewicht: Gesamtgewicht bis 9.000 Gramm Abzugsgewicht: keine Vorgabe Visierung: Zielfernrohr mit höchstens 12facher Vergrößerung und beliebiger Lichtstärke und Absehen Gewehrriemen oder Schießriemen darf nicht benutzt werden! Kaliber: Kaliber 5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen
Halbautomatisches Sportgewehr Großkaliber **12.3**	**Junioren** **Damen/Schützen I/II** **Damen/Schützen III/IV** **Damen/Schützen V**	**liegend aufgelegt**	**20** 4 Serien zu je 5 Schuss	**Scheibe 10** **100 Meter**	**15**[3]	Waffengewicht: Gesamtgewicht höchstens 9.000 Gramm Abzugsgewicht: mindestens 1.000 Gramm Visierung: beliebige offene Visierung oder elektrooptische Visierung ohne Vergrößerung Der Gewehrriemen oder Schießriemen darf nicht benutzt werden! Kaliber: Kaliber 5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen Selbstgeladene Munition muss die Selbstladefunktion der Waffe erhalten. Die Bestimmungen des § 6 AWaffV sind einzuhalten.

[1] 5 Schuss Probe in 5 Min. – 6 x 5 Schuss in je 5 Minuten
[2] 5 Schuss Probe in 5 Min. – 6 x 5 Schuss in je 5 Minuten
[3] inkl. 5 Schuss Probe
[4] inkl. 5 Schuss Probe
[5] inkl. 5 Schuss Probe

Disziplin Kapitelnummer Schießsportordnung		Klassen	Anschlag[1]	Schuss-zahl[2]	Scheibe[3] Ziel-entfernung	Zeit (Minuten) [4][5]	weitere Hinweise
Halbautomatisches Sport-gewehr mit Zielfernrohr	**12.3**	**Junioren** **Damen/Schützen I/II** **Damen/Schützen III/IV** **Damen/Schützen V**	**liegend aufgelegt**	**20** 4 Serien zu je 5 Schuss	**Scheibe 10** **100 Meter**	**15**[1]	Waffengewicht: Gesamtgewicht höchstens 9.000 Gramm Abzugsgewicht: mindestens 1.000 Gramm Visierung: Zielfernrohr mit höchstens 12facher Vergrößerung und beliebiger Lichtstärke und Absehen Der Gewehrriemen oder Schießriemen darf nicht benutzt werden! Kaliber: Kaliber 5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen Selbstgeladene Munition muss die Selbstladefunktion der Waffe erhalten. Die Bestimmungen des § 6 AWaffV sind einzuhalten.
Dienstgewehr Repetierer	**12.4**	**Junioren** **Damen/Schützen I/II** **Damen/Schützen III/IV** **Damen/Schützen V**	**liegend aufgelegt**	**20** 4 Serien zu je 5 Schuss	**Scheibe 10** **100 Meter**	**25**[2]	Einzellader- oder Repetierbüchsen Waffengewicht: Gesamtgewicht höchstens 8.000 Gramm Abzugsgewicht: mindestens 1.000 Gramm Visierung: Die Visierung muss der Originalvisierung entsprechen; Linsen, Wasserwaage oder Zielfernrohr ist nicht erlaubt. Gewehrriemen oder Schießriemen dürfen nicht verwendet werden! Kaliber: 5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen

[1] inkl. 5 Schuss Probe
[2] inkl. 5 Schuss Probe

weitere Hinweise	
Hilfsmittel	Kleinkalibergewehre mit Lochschäftung dürfen als Standardgewehr benutzt werden. Maximalgewicht: - KK Standard und Auflage: 6,5 kg - KK Englisch Match: 8,0 kg Hakenkappe beim Standardgewehr ist erlaubt.
Scheiben	Wir weisen darauf hin, dass nur die laut Sportordnung und dieser Ausschreibung zugelassenen Scheiben zu verwenden sind.
Kleidung	Kleidung siehe Kapitel 5.5.3 der Schießsportordnung
Schutzausrüstung	Feuerwaffenstände dürfen nur mit geeignetem Gehörschutz betreten werden. Die Verwendung von Schutzbrillen (mit Seiten- und Oberschutz) wird beim Schießen mit KK- und GK-Kurzwaffen empfohlen.
Leitungspersonal	Den Anweisungen des Leitungspersonals, insbesondere der Aufsichten und Schießleiter auf den Schießständen ist unbedingt Folge zu leisten. Die Schießleiter sind außerdem berechtigt, Personen bei Verstößen gegen die Sicherheitsbestimmungen vom Schießstand zu verweisen.
Standordnung und Sicherheit	Die gesetzlichen Vorschriften zum Sportschießen sowie die aushängende Standordnung sind von allen Teilnehmern einzuhalten. Auf dem Anschusstisch am Schützenstand darf sich bei den KK- und GK-Disziplinen nur die abgezählte Menge an Munition, die für die zu schießende Disziplin benötigt wird, befinden. Nicht verbrauchte Restmunition ist nach dem Probe- und Wertungsschießen unverzüglich zu entfernen.
Waffen	Waffen und Munition sind durch die Schützen selbst zu stellen und müssen den gesetzlichen Vorschriften und dieser Ausschreibung entsprechen. Für mitgeführte erlaubnispflichtige Waffen sind die jeweils dazu gehörenden waffenrechtlichen Bescheinigungen (Waffenbesitzkarte oder Leihbeleg) mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Auf dem Transport und in der gesamten Schießanlage befinden sich die Waffen in einem verschlossenen Behältnis und dürfen nur zur Waffenkontrolle und dem eigentlichen Schießen entnommen und unmittelbar danach wieder verstaut werden.
Waffenkontrolle	In den entladenen Waffen muss sich eine rote Sicherheitsschnur im Lauf oder im Patronenlager befinden. Bei Pressluft und CO_2-Waffen (Luftgewehr und Luftpistole) muss die Kartusche locker geschraubt und die Ladekammer offen sein. Bei Waffen bei denen die Ladekammer nicht offen bleibt, muss die Kartusche herausgeschraubt werden. Achtung: Jede Kartusche für Pressluft und CO_2 hat ein aufgedrucktes oder mit Laser beschriftetes Herstellungsdatum. Ab diesem Datum darf sie 10 Jahre benutzt werden. Mit abgelaufenem Datum darf die Kartusche nicht mehr benutzt werden. Für die Richtigkeit des Verfallsdatums ist ganz alleine der Waffenbesitzer verantwortlich.
Störungen	Störungen müssen während der normalen Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht gestattet.
Wechsel der Waffe	Der Schütze muss die gesamte Disziplin mit derselben Waffe schießen. Ein Wechsel bei Waffendefekt ist nur mit Erlaubnis der Wettkampfleitung möglich.
Haftung	Der BSB 1874 haftet nicht für Verletzungen oder Schäden, die auf unsachgemäßen Umgang mit Waffen und Munition oder die Verwendung von nicht geeignetem Gehör- oder Augenschutz verursacht werden.

weitere Hinweise	
Datenschutz	Mit der Meldung zu Veranstaltungen des BSB erklärt sich die Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der für den Wettkampf relevanten personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Vereinsname, Verbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnisse) einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des BSB sowie dessen Untergliederungen ein. Aufgrund des berechtigten Interesses des Ausrichters an diesen Ergebnislisten sowie Fotos vom Wettbewerb und / oder Siegertreppchen für die Dokumentation bzw. Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit, besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer zur Löschung ihrer persönlichen Daten aus diesen Ergebnislisten bzw. von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht werden. Schützen oder Gäste die mit dieser Regelung bzw. Einschränkung nicht einverstanden sind, müssen dies beim Betreten der Veranstaltung im Schießbüro zur Niederschrift mitteilen.

Allen Teilnehmern wünscht die Vorstandschaft der BSB-Sportschützen „Gut Schuss“.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Gerd Silberhorn
Verbandsschießwart

Link zur Anmeldung: